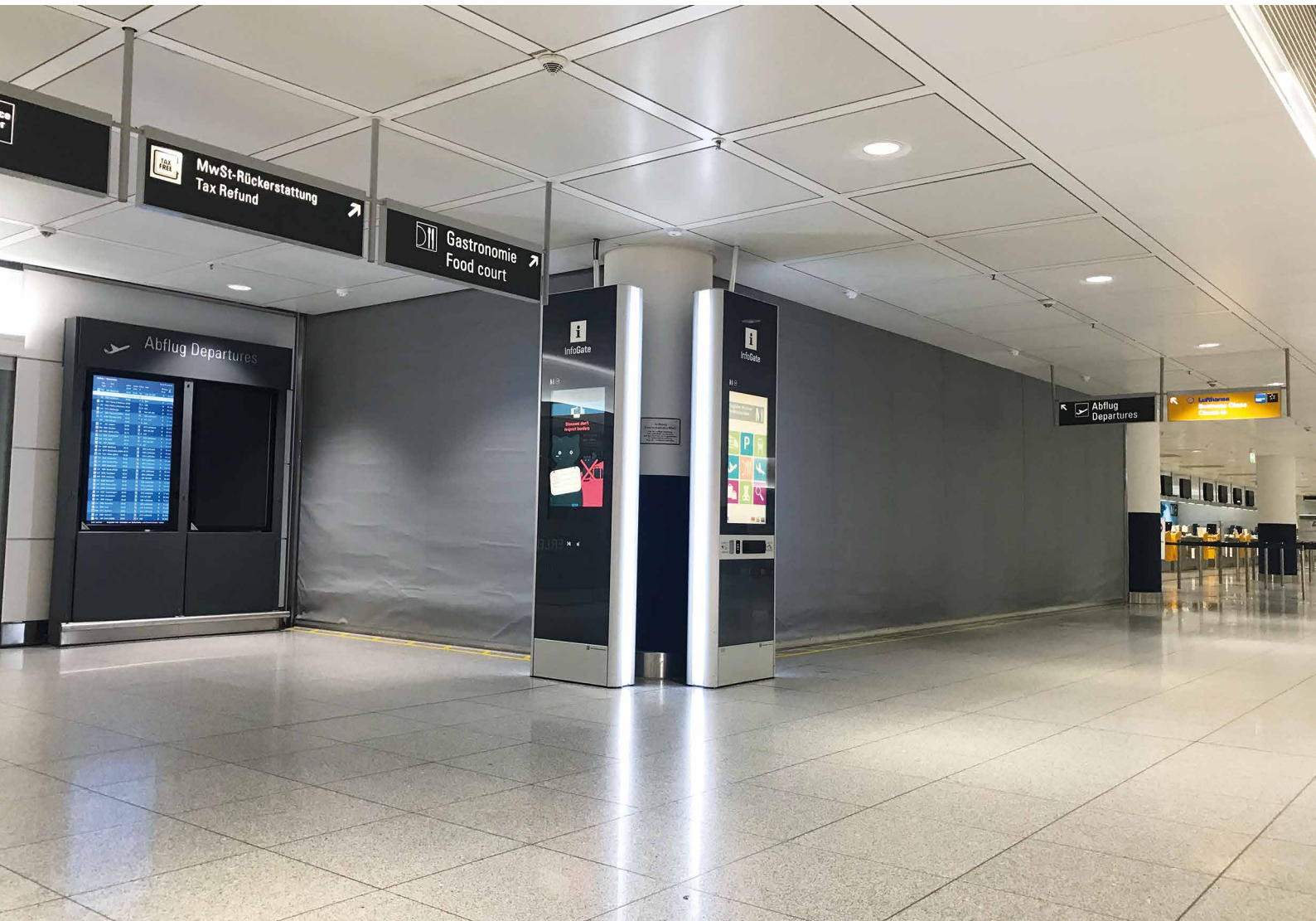




Textil-Flexible-Systeme



> Textil-Flexible-Systeme

Andere denken nach... Wir denken vor!

2

Mit Lösungen und Produkten von unseren Brandschutzsysteme erhalten Sie alle Leistungen, die Sie benötigen, sicher und zuverlässig aus einer Hand. Von der intensiven Beratung und der Konstruktion an modernsten CAD/CAM-Systemen über die Fertigung in eigenen Werkstätten, dem Zusammenbau aller Komponenten und dem Einbau erhalten Sie als unser Kunde alle Leistungen in maximaler Qualität.

Über die fachgerechte Montage hinaus führen wir auch alle Prüfungen, Wartungen und Reparaturen für Sie durch. Mit unserer Leistung sind Sie immer auf der sicheren Seite.



- > **Qualifiziertes und geschultes Personal für Beratung**
- > **zertifiziert nach ISO 9001**
- > **langlebige Produkte**
- > **Baukastensysteme**
- > **alle Leistungen von der Planung bis zur Montage und Wartung aus einer Hand**
- > **hohe Flexibilität und Kapazität**
- > **Innovationskraft**
- > **Verwendung nachhaltiger Materialien und Verfahren**



Auszug aus unserer Referenzliste



Adidas Laces Herzogenaurach, Admira Center Nürnberg, Albertinen Krankenhaus Hamburg, Allianz Arena München, Alsterufer Hamburg, AUDI Dome München, AUDI Ingolstadt, Augustiner Bräu München, Baader Bank Unterschleißheim, Backstube Wünsche Gaimersheim, Bayerische Staatsoper München, Bayside Hotel Scharbeutz, Biedermann Museum Donaueschingen, BMW Leipzig, BMW Welt München, Bundesagentur für Arbeit Ludwigshafen, Bühnen Köln, Carl Zeiss Oberkochen, Center am Tierpark Berlin, CEWE Germering, Chirurgische Klinik Ulm, Clausewitz Kaserne Hamburg, Continental TEMIC Ingolstadt, Cuvilliés Theater München, Da Vinci Schule Potsdam, Deckel Maho Pfronten, Dehner Rain am Lech, Dominikus Krankenhaus Berlin, Dr.-Stammberger-Halle Kulmbach, Ehrmann Oberschönnegg, Einkaufszentrum MEP Meppen, Eurocopter Donauwörth, Flughafen Düsseldorf, Flughafen München, Flughafen Oslo-Gardermoen, Fraport Frankfurt, Großer Burstah Hamburg, HDI-Gerling Hannover, HELIOS Kliniken, Hotel Exquisit Oberstdorf, IHK Erfurt, IKEA Düsseldorf, Joseph Pschorr Haus München, Klinikum Garmisch-Partenkirchen, Königstörpassage Nürnberg, Kulmbacher Brauerei, Ludwig-Maximilians-Universität München, Lufthansa Lounges München, Mall of Switzerland Ebikon, Mercedes-Benz Wörth, Mercure Hotel Hannover, Messe Innsbruck, Milaneo Stuttgart, Molkerei Gropper Bissingen, Motel One Garching, NH-Hotel am Osthafen Berlin, Oberlausitz Klinikum Bautzen, ORF Wien, Palais an der Oper München, Pariser Höfe Stuttgart, Pasing Arcaden München, Premium Aerotec Augsburg, Red Bull Ludesch, REGE Witzenhäuser, Robert Bosch Erbach, Saint Gobain Deutschland Neuburg, Schrannehalle München, Schwanenhöfe Düsseldorf, Seehotel Bora Radolfzell, Skyline Plaza Frankfurt, Sparkasse Dillenburg, Sparkasse Rosenheim, Stadtgalerie Schwaz, Teatro Stabile Torino, Terrasan Rain am Lech, U-Bahn Nürnberg, Unfallklinik Murnau, Universität Würzburg, VW Hannover, VW Salzgitter, Wehrhahnlinie Düsseldorf, XXXLutz Fellbach, Zott Mertingen

Systemübersicht



ab Seite 6

> Textil-Flexible-Rauchschürzen TFR



ab Seite 8

> Textil-Flexible-
Rauchschutzabschlüsse TFRA



ab Seite 10

> Textil-Flexible-
Feuerschutzabschlüsse TFF



Seite 16

> Einbauvarianten



Seite 17

> Steuerung VISION1



Seite 18

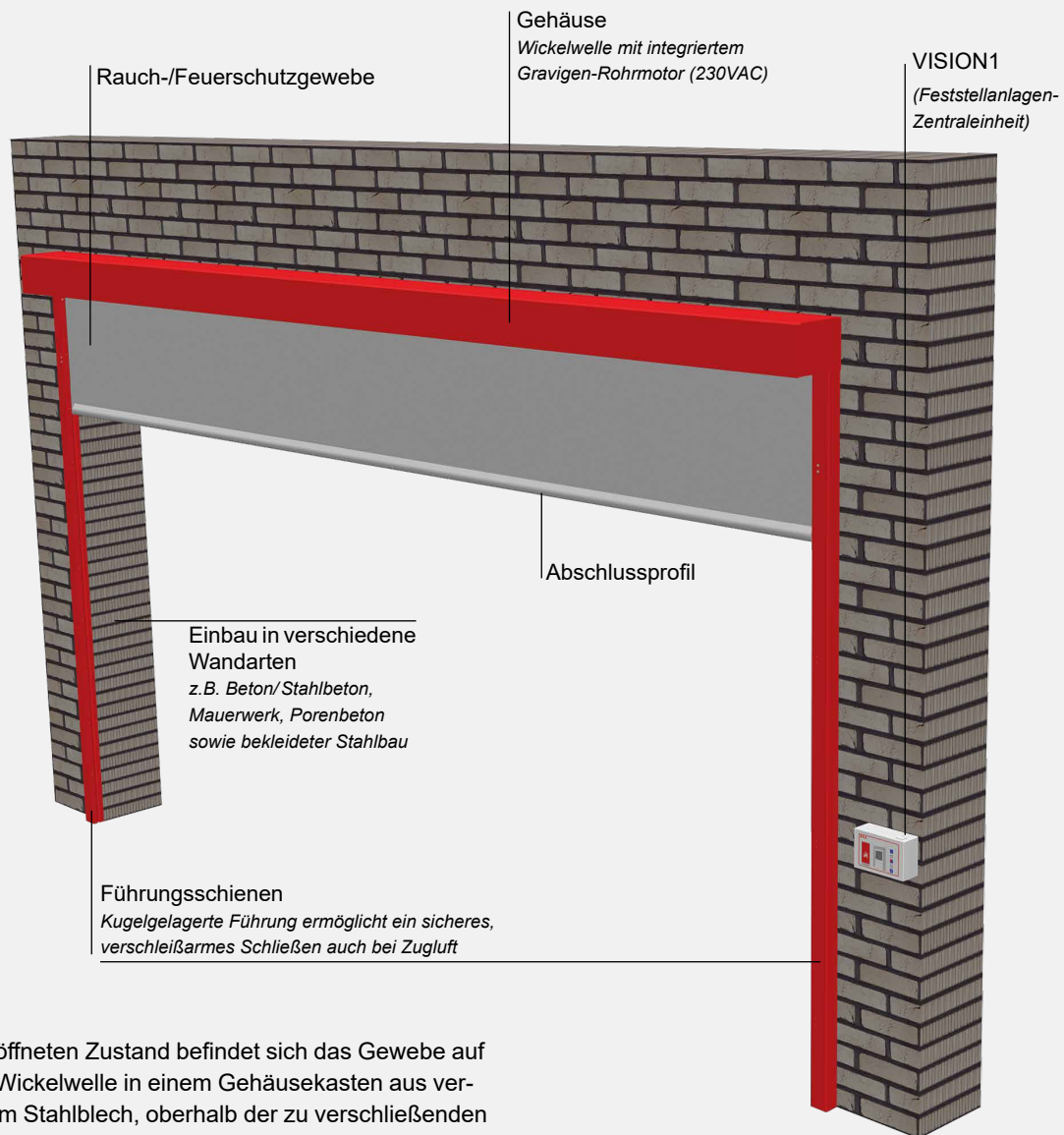
> Steuerung VISION1
COMPACT



Seite 19

> Zubehör und Oberflächen

Systemaufbau



Im geöffneten Zustand befindet sich das Gewebe auf einer Wickelwelle in einem Gehäusekasten aus verzinktem Stahlblech, oberhalb der zu verschließenden Öffnung.

Die Wickelwelle wird durch einen im Rohrmotor integrierten Haftmagneten in geöffneter Position gehalten. Mittels einer Abschlussschiene wird das System über Eigengewicht nach dem „Gravity Fail Safe“-Prinzip geschwindigkeitsgeregelt geschlossen.

Systembeschreibung

EG-Konformitätszertifikat: 0757-CPD-287-11-001
geprüft nach DIN EN 12101-1
Klasse: D30 - D120 (Temperatur 600°C)
DH30 - DH120
(Temperatur ETK 1100°C)
Schließrichtungen: vertikal, horizontal oder gebogen
Schließzyklen: 1.000 Zyklen gem. Prüfnorm

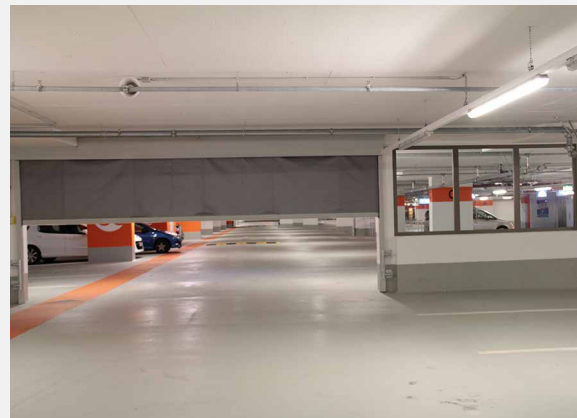


Die Rauchschürze (TFR) wird vor allem zur Begrenzung der Verrauchung in definierte Zonen eingesetzt. Darüber hinaus wird der im Brandfall entstehende Rauch sicher zu Abzugsvorrichtungen gelenkt.

Um für alle Verwendungszwecke gerüstet zu sein, ist die TFR in folgenden Varianten erhältlich:

- > **Textil - Starre - Rauchschürze**
- > **Textil - Flexible - Rauchschürze (mit oder ohne seitliche Führungsschienen)**
- > **Passierbare Rauchschürze (Streifenausführung)**

Wahlweise mit Standard-Abschlussleiste (verzinktes Stahlblech) oder mit flexibler Abschlussleiste.



Pasing Arcaden, München



Auer Gruppe GmbH, Stockach

Unsere Rauchschürze erhalten Sie in trennungsfreien Systembreiten bis über 60 m, sowohl in der Klasse D30 - D120 als auch in der Klasse DH30 - DH120.

Seitliche Führungsschienen ermöglichen eine Leckage von 0 %, verhindern ein Auslenken des Systems und ermöglichen einen dicht- und selbstschließenden Abschluss aus nicht brennbaren Materialien.

Profitieren Sie von unseren innovativen, kugelgelagerten Führungsschienen, die ein sicheres und verschleißarmes Schließen und Öffnen auch bei Zugluft gewährleisten.

Optional sind Schlupfmöglichkeiten integrierbar.

Die Textil-Flexible-Rauchschürze ist jederzeit zu einem Textil-Flexiblen-Rauchschutzabschluss oder zu einem Textil-Flexiblen-Feuerschutzabschluss nachrüstbar.

> Textil-Flexible-Rauchschürzen TFR

Ausführungsvarianten

7



Bionorica SE, Neumarkt in der Oberpfalz



Stangl GmbH & Co. Gemüse KG, Simbach



SEW Eurodrive, Kirchheim b. München



Audi Dome, München



Gauß-Mittelschule, Pirna



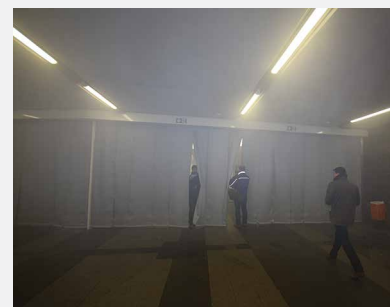
C&A, Graz



U-Bahn Hauptbahnhof Nürnberg
geöffneter Zustand



U-Bahn Hauptbahnhof Nürnberg
geschlossener Zustand



U-Bahn Hauptbahnhof Nürnberg
Rauchsimulation mit Personenverkehr

> Textil-Flexible-Rauchschutzabschlüsse TFRA

Systembeschreibung

8

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung:	Z-6.62-2269
	geprüft nach DIN 18095-3 / EN 1634-3
Temperaturbereich:	Rauchtemperatur bis 200°C
Klasse:	RS (Rauchschutz) / S ₂₀₀
Schließrichtungen:	vertikal
Schließzyklen:	10.000 Zyklen gem. Prüfnorm

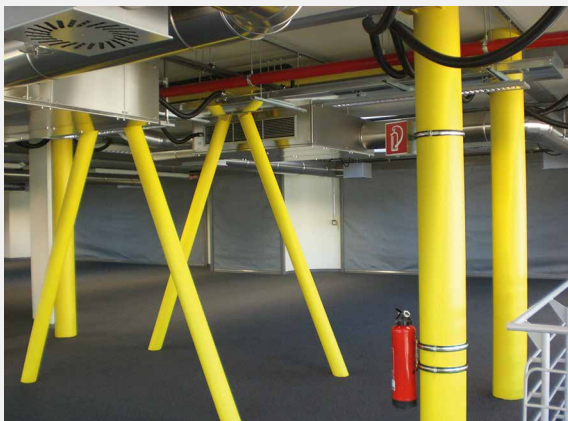
Der Textil-Flexible-Rauchschutzabschluss (TFRA) wird zur Absicherung von Gebäudeteilen gegen Durchtritt von Rauch verwendet. Die Abdichtung erfolgt durch ein spezielles passives Dichtungssystem (ohne Pneumatik, nicht brennbar).

Standardmäßig ist das Produkt mit einem drahtverstärkten, beidseitig beschichtetem Glasfilamentgewebe ausgestattet, welches auch bei unserem Textil-Flexiblen-Feuerschutzabschluss (E30 - E180) eingesetzt wird.

Wahlweise mit Standard-Abschlussleiste (verzinktes Stahlblech) oder mit flexibler Abschlussleiste.



E.ON, Düsseldorf



igus, Köln

Profitieren Sie von unseren innovativen, kugelgelagerten Führungsschienen, die ein sicheres und verschleißarmes Schließen und Öffnen auch bei Zugluft gewährleisten.

Optional kann man das System werkseitig mit den zusätzlichen Schutzzielen E30 - E180 und EW20 - EW90 herstellen oder auch im Bestand jederzeit nachrüsten.

Äquivalente Schutzziele EI30/EI90 sind mit diversen Kompensationsmaßnahmen möglich.

Der Textil-Flexible-Rauchschutzabschluss kann neben der Standardausführung als bodenschließende Variante auch in erhöhter Einbaulage oder im Zuge bahngebundener Förderanlagen eingesetzt werden.

> Textil-Flexible-Rauchschutzabschlüsse TFRA

Referenzbeispiele

9



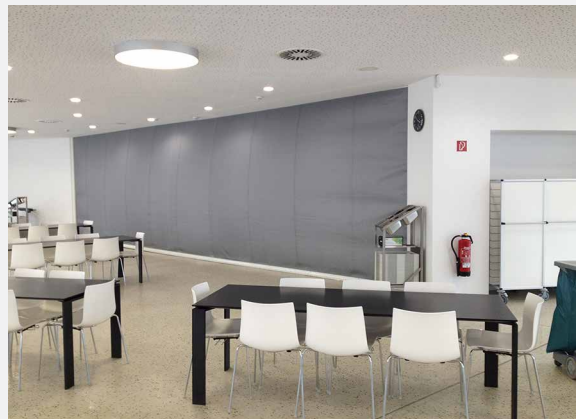
ETA Hoffmann Theater, Bamberg



Seniorenhaus Heilige 3 Könige, Köln



Dr.-Stammberger-Halle, Kulmbach



Albert-Einstein-Schule, Bochum



Klinikum Garmisch-Partenkirchen



iQ Bürogebäude, Nürnberg

Systembeschreibung

TFF-E

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit:	1322-CPR-65797/01 geprüft nach EN 1634-1
Klasse (gem. Verwendbarkeitsnachweis):	E30 S _a - E120 S _a EW20 S _a (geprüft bis E180)
Schließrichtungen:	vertikal
Schließzyklen:	C - C2 abhängig von Ausführung (z.B. Größe, Gewicht)



mit europäischer CE-Kennzeichnung für Feuerschutz EN 16034

TFF-EW

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit:	1322-CPR-65797/01 geprüft nach EN 1634-1
Klasse (gem. Verwendbarkeitsnachweis):	EW30 S _a - EW90 S _a nur 1,43 kW / m² nach 90 Minuten KLASSENBESTER!
Schließrichtungen:	vertikal
Schließzyklen:	C - C2 abhängig von Ausführung (z.B. Größe, Gewicht)



mit europäischer CE-Kennzeichnung für Feuerschutz EN 16034

Standardsystemgrößen bis 12 x 7 m (max. 60 m²). Größere Abmessungen als Sondersysteme möglich!

Wahlweise mit Standard-Abschlussleiste (verzinktes Stahlblech) oder mit flexibler Abschlussleiste.

Profitieren Sie von unseren innovativen, kugelgelagerten Führungsschienen, die ein sicheres und verschleißarmes Schließen und Öffnen auch bei Zugluft gewährleisten.

Optional kann man das System werkseitig zusätzlich mit Rauchschutz nach DIN 18095-3 / EN 1634-3 ausstatten oder auch bestehende Systeme nachrüsten.

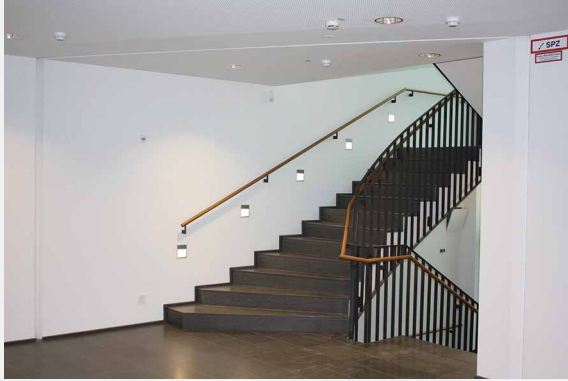
Äquivalente Schutzziele EI30/EI90 sind mit diversen Kompensationsmaßnahmen möglich.

Der Textil-Flexible-Feuerschutzabschluss kann neben der Standardausführung als bodenschließende Variante auch in erhöhter Einbaulage, an Fassaden (innen oder außen), horizontal (Produkttyp TFF-H) und im Zuge bahngebundener Förderanlagen eingesetzt werden.

Systeme im Außenbereich werden mit einer speziellen Gehäuseabdeckung ausgestattet. Es sind keine Heizleitungen im Winterbetrieb erforderlich. Die Ausführung kann für Einzelfenster oder auch für mehrere Fenster neben- oder/und übereinander erfolgen.

> Textil-Flexible-Feuerschutzabschlüsse TFF ...als Raumabschluss

11



Adolf Präg GmbH & Co. KG, Kempten (geöffneter Zustand)



Adolf Präg GmbH & Co. KG, Kempten (geschlossener Zustand)



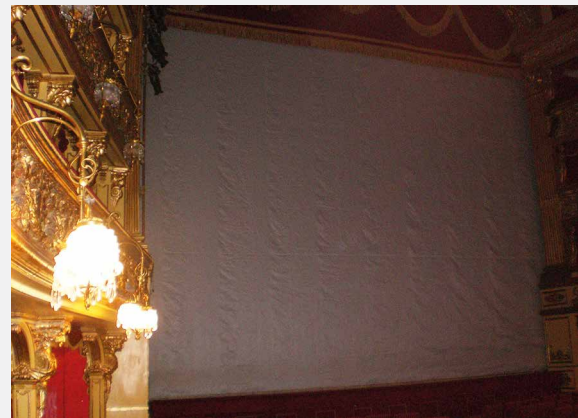
Pasing Arcaden, München



Autohaus Jenz Krumnow OHG, Ueckermünde



Hotel, Graz (Österreich)



Teatro Stabile, Torino (Italien)

> Textil-Flexible-Feuerschutzabschlüsse

...in erhöhter Einbaulage

12

- > Schließen auf nicht brennbarer Auflagefläche (Theke)
- > System kann auch zum täglichen Verschluss genutzt werden (Bsp.: außerhalb der Geschäfts- / Öffnungszeiten)
- > Einsatz als Förderanlagenabschluss im Zuge bahngebundener Förderanlagen möglich. Sehen Sie hierzu unsere separate Broschüre „Förderanlagenabschlüsse“



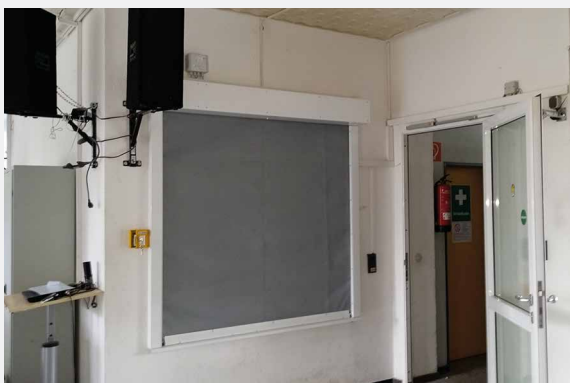
*Internationales Jugendgästehaus Dachau
(Max Mannheimer Studienzentrum)*



Alpine Mayreder, Graz (Österreich)



Klinikum Garmisch-Partenkirchen



Gesamtschule Jüchen



Dr.-Stammberger-Halle, Kulmbach

> Textil-Flexible-Feuerschutzabschlüsse ...im Außenbereich

13

- > Mit spezieller Gehäuseabdeckung
- > Schließen auf nicht brennbarer Auflagefläche (Fensterbrett oder Aufstellwinkel)
- > System benötigt keine zusätzlichen Heizleitungen für den Winterbetrieb!
- > Ausführung für Einzelfenster oder für mehrere Fenster (neben- und übereinander)



Wohnanlage Gutenbergstraße, Ingolstadt



SGL Carbon GmbH, Meitingen



BaderMainzl GmbH & Co. KG, Wolfratshausen (geöffneter Zustand)



BaderMainzl GmbH & Co. KG, Wolfratshausen (geschlossener Zustand)

Systembeschreibung

14

TFF-EI

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit:	1322-CPR-65797/02 geprüft nach EN 1634-1
Klasse (gem. Verwendbarkeitsnachweis):	EI ₂ 30 - EI ₂ 60
Schließrichtungen:	vertikal
Schließzyklen:	C - C2 abhängig von Ausführung (z.B. Größe, Gewicht)



mit europäischer CE-Kennzeichnung für Feuerschutz EN 16034

Standardsystemgrößen bis 6,6 x 4,5 m (ca. 30 m²). Größere Abmessungen als Sondersysteme möglich!
Trockenes System (kein Sprinklerschutz / keine Wasserbeaufschlagung erforderlich).

Bei unserer neuesten Produktlinie TFF-EI setzen wir zusätzlich zum Brandschutz auf den Einsatz von nachwachsenden, heimischen, recyclebaren und natürlichen Rohstoffen.

Die seitlichen Führungsschienen aus Holz (Eiche massiv), einem 100 % natürlichen Rohstoff, lassen sich optimal in bestehende architektonische Vorgaben integrieren. Die Wickelwelle kann offen ohne weitere Verkleidung eingebaut werden und daher optimal, zum Beispiel in Abhangdecken, integriert werden. Optional kann die Wickelwelle mit einem Gehäuse aus verzinktem Stahlblech, Holz oder in Trockenbauweise verkleidet werden.

Die Abschlussleiste besteht aus einer Gewebetasche, in der das Schließgewicht einkonfektioniert ist.

Alle Holz- und Stahlblechteile können auf Wunsch im gewünschten RAL-Farbtönen gestaltet werden.

Auch beim TFF-EI wird das Spezialgewebe (mit expandierendem Material) in den seitlichen Führungsschienen mittels Kugellagern geführt, die ein sicheres und verschleißarmes Schließen und Öffnen auch bei Zugluft gewährleisten.

Der TFF-EI kann neben der Standardausführung als bodenschließende Variante auch in erhöhter Einbaulage, an Fassaden (innen) und im Zuge bahngebundener Förderanlagen eingesetzt werden.



Kita, Gifhorn

TEXTIL-FLEXIBLER-FEUERSCHUTZABSCHLUSS
TFF EI30 / EI60

EINZIGARTIG
> Montage in der Laibung
> Erhöhte Einbaulage
Nur bei

*Andere denken nach...
...wir denken vor!*



Systembeschreibung

TFF-H

Klassifizierungsbericht:	101112218-A (IBS Linz) geprüft nach EN 1634-1
Klasse:	E30 - E90 EW20 - EW90
Schließrichtungen:	horizontal
Schließzyklen:	C - C2 abhängig von Ausführung (z.B. Größe, Gewicht)

Generell sind bei unseren horizontalen Textil-Flexiblen-Feuerschutzabschlüssen keine Drahtseilführungen in der lichten Öffnung nötig. **Der unsichtbare Brandschutz!**

Maximale Systemabmessungen bis zu 7,5 x 15 m betrachten wir als Standardausführungen. Es sind auch größere Systemabmessungen als Sonderausführung realisierbar.

Profitieren Sie von unseren innovativen, kugelgelagerten Führungsschienen, die ein sicheres und verschleißarmes Schließen und Öffnen auch bei Zugluft gewährleisten.

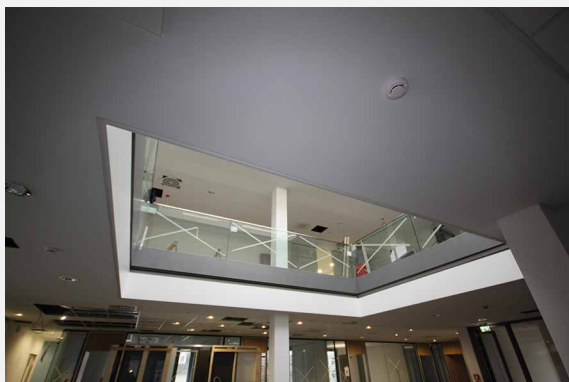
Äquivalente Schutzziele EI30/EI90 sind mit diversen Kompensationsmaßnahmen möglich. Um ein Ableiten des beaufschlagten Wassers im Falle von Sprinklerschutz zu ermöglichen, haben wir hierfür ein modifiziertes Gewebe entwickelt und geprüft und bieten Ihnen dieses bei Erfordernis als Sonderausführung an.



Stadtgalerie Schwaz (Österreich)



Bündner Kantonsschule, Chur (Schweiz)



Sparkasse Dillenburg, Geschäftsstelle Herborn
(geöffneter Zustand)

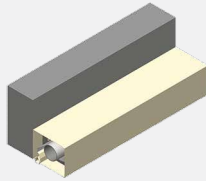


Sparkasse Dillenburg, Geschäftsstelle Herborn
(im Schließvorgang)

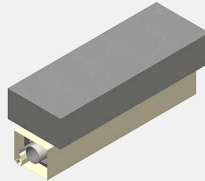
Einbauvarianten

16

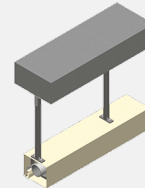
Gehäuse:



> Wandmontage



> Deckenmontage

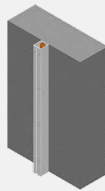


> über Abhängungen an
der Decke

Führungsschienen:



> Wandmontage

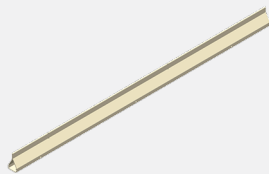


> Laibungsmontage

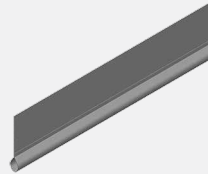


> Nischenmontage

Abschlussleisten:



> verzinkt (Standard)



> Granulattasche (Flexible
Abschlussleiste)

> Steuerungen - Gewebe - Einbau

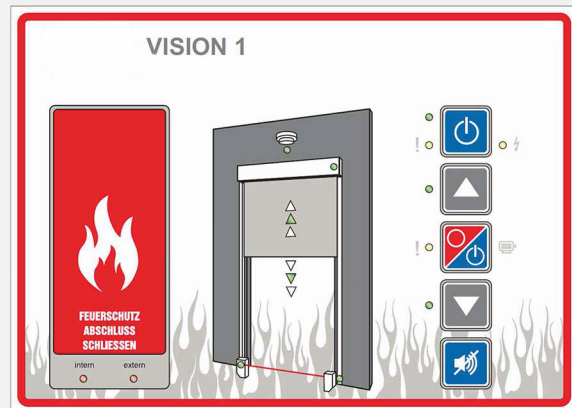
VISION1

17

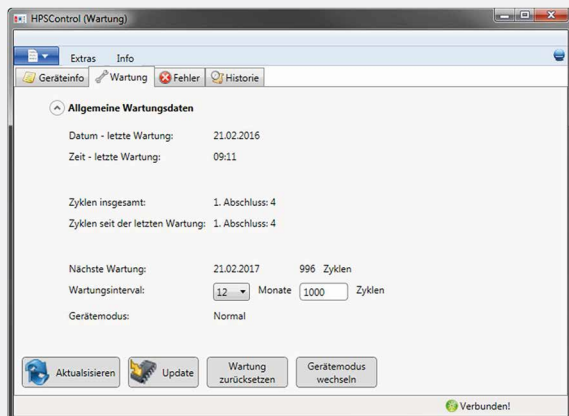
Die Feststellanlagen-Zentraleinheit ist aufgrund der Vielzahl von Funktionalitäten für eine universelle Verwendung für den Bereich Feuerschutzabschlüsse geeignet und erfüllt die Vorgabe des DIBt.

Features / Highlights:

- > Ansteuerung von 230V Rohrmotoren oder 400 V Torantrieben (Parallelbetrieb von 2 Antrieben an einem Abschluss möglich)
- > CAN-BUS System zur Kopplung einer zusätzlichen Bedienstelle
- > Konfiguration über PC-Software **HPS CONTROL**
- > microSD-Card für Konfiguration und Fehlerspeicher
- > Multilinguale Bedienfolie mit integriertem Handauslösetaster
- > Signalaustausch für Gebäudeleittechnik möglich
- > Optional Signalaustausch mit Brandmeldeanlage
- > Anbindung zahlreicher Komponenten



Bedienfolie VISION1



Screenshot Wartungsbildschirm KGG-HPS-CONTROL

Folgende Komponenten können angeschlossen bzw. ausgewertet werden:

- > max. 20 Brandmelder
- > 1 Motorische Öffnungshilfe
- > 2 Haftmagnete
- > 3 Endschalter
- > 2 Lichtschranken
- > 1 Hupe / Blitzleuchte
- > 2 Sicherheitskontaktleisten
- > 1 externer Handtaster
- > Funk-Fernsteuerung

Im Standard-Lieferumfang enthalten:

- > Zentraleinheit inkl. SD-Karte + Programmierung

> Steuerungen - Gewebe - Einbau

VISION1 COMPACT

18

Die VISION1 COMPACT dient zur Ansteuerung eines 230VAC Rohrmotors mit interner Feststelleinrichtung für ein Textil-Flexibles-System nach dem Gravity-Fail-Safe-Prinzip.

Um mehrere Textil-Flexible-Systeme untereinander zu vernetzen kann die VISION1 COMPACT als untergeordnetes Ansteuerungsmodul an die Hauptsteuerung VISION1 angeschlossen werden.

Features / Highlights:

- > Überlastschutz
- > Interne 24 V Versorgung
- > Bei kurzem Netzeinbruch kein Auslassen des Textil-Flexiblen-Systems
- > Auswertung der Endschalter OFFEN und GESCHLOSSEN im Motor

Anschließbar sind:

- > Bauseitige Auslösung (Brandmeldeanlage mittels potentialfreiem Kontakt)
- > Handtaster
- > Externe Feststellanlage
- > Vernetzung mit einer VISION 1 und ggf. mehreren VISION1 COMPACT



Zubehör und Oberflächen

Zubehör Textil-Flexible-Systeme:

- > Einstellbare Abschlussleiste
- > Sicherheitskontaktleiste (mit Funk-Schaltgerät)

Zubehör Steuerungen:

- > Rauch- und Wärmedifferentialmelder
- > Sirenen und Blitzleuchten
- > Handtaster in unterschiedlichen Ausführungen
- > Schlüsselkontaktschalter
- > Akkupufferung (USV)
- > Abschließbare Schaltschränke
- > Funk-Fernbedienung
- > Lichtschränke

Oberflächen aller Systeme außer TFF-EI:

- > Verzinktes Stahlblech (Standardausführung)
- > Lackierung im NCS-Farbtönen nach Kundenwunsch (optional)
- > Pulverbeschichtung im RAL-/DB-Farbtönen nach Kundenwunsch (optional)
- > Edelstahl Ausführung 1.4301 (V2A) oder 1.4571 (V4A) (optional)

Oberflächen TFF-EI:

Wickelwelle:

- > Ohne Gehäuseverkleidung (Standardausführung)
- > Gehäuseverkleidung verzinktes Stahlblech (optional)
 - Ausführung ohne Oberflächenbeschichtung
 - Pulverbeschichtung im RAL-/DB-Farbtönen nach Kundenwunsch (optional)
 - Lackierung im NCS-Farbtönen nach Kundenwunsch (optional)
- > Gehäuseverkleidung Edelstahl Ausführung 1.4301 (V2A) oder 1.4571 (V4A) (optional)
- > Gehäuseverkleidung Holz Eiche Massiv
- > Bauseitig kann die Wickelwelle auch in Trockenbauweise verkleidet werden, Revisionsöffnungen sind nach Vorgabe herzustellen.

Seitliche Führungsschienen:

- > Holz Eiche Massiv (Standardausführung)
- > Lackierung im RAL-/DB-/NCS-Farbtönen nach Kundenwunsch (optional)
- > Stahlblechverkleidung (verzinkt) pulverbeschichtet bzw. lackiert im gewünschten RAL-/DB-NCS-Farbtönen (optional)
- > Edelstahlverkleidung 1.4301 (V2A) oder 1.4571 (V4A) (optional)